



# NEWSLETTER Sommersemester 2023

## Von Augmented Reality bis Wasserstoff

### Reichhaltiger Input der Bochumer Geographie beim Deutschen Kongress für Geographie

Vom 19. bis 23.9.2023 findet der Deutsche Kongress für Geographie in Frankfurt statt. Bochumer Geographinnen und Geographen bringen ihre aktuellen Forschungsergebnisse in vielen Vorträgen und Fachsitzungen ein. Wer wo wann? Das sehen Sie in der Übersicht auf [Seite 12](#). Das volle Programm sowie die Anmeldemöglichkeiten zum DKG finden Sie [hier](#).

## Nachhaltigkeit in der Geographie

### Themennachmittag zur Woche der Nachhaltigkeit am 16.10.2023



Flugexkursionen: Verzichtbar? Kompensierbar? Darum geht es bei einer Podiumsdiskussion am Nachhaltigkeitsnachmittag

Bildung für nachhaltige Entwicklung, Climate Change Education, Fußgängermobilität in Wattenscheid, Flächeninanspruchnahme der Metropolregion Rhein-Ruhr, nächtliche Beleuchtung, Energieplanung mit indigenen Völkern im Amazonas, Landmanagement in Westafrika, Biokohle für Ernährungssicherheit, Exkursionsflüge an der RUB, Plastikmüll in der Cafeteria – zu all diesen Themen wird es Kurzvorträge oder Poster geben. Kommen Sie und besuchen unsere kurzweilige Veranstaltung am 16.10.2023 von 14 bis 17 Uhr in und vor Hörsaal HID! Die Programmübersicht finden Sie auf [Seite 11](#).

## Save the Date!

### Kolloquium mit Vorstellung der Arbeitsgruppen am 20.12.2023

Das Kolloquium wird in diesem Wintersemester wieder dazu genutzt, dass sich einzelne Arbeitsgruppen des Instituts mit ihren zentralen Themen vorstellen. Die Veranstaltung wird am 20.12.2023 stattfinden. Das detaillierte Programm wird kurzfristig über die Website veröffentlicht.

## Inhalt

<a href="#">Forschung</a>	<a href="#">Seite 2-3</a>	<a href="#">Promotionen</a>	<a href="#">Seite 7</a>
<a href="#">Geographie für jedermann</a>	<a href="#">Seite 3-4</a>	<a href="#">Auszeichnungen</a>	<a href="#">Seite 8-9</a>
<a href="#">Lehre</a>	<a href="#">Seite 5-6</a>	<a href="#">Publikationen</a>	<a href="#">Seite 9-10</a>
<a href="#">Personalia</a>	<a href="#">Seite 7</a>	<a href="#">Programme</a>	<a href="#">Seite 11-12</a>

## Forschung



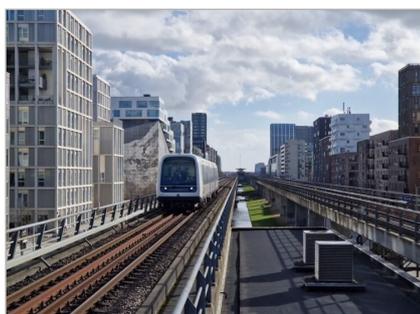
The TRANSFORMER Consortium

Foto: Regione Emilia Romagna

### TRANSFORMER Consortium Meeting in Bologna

Judith Wiemann, Thomas Meister and Prof Matthias Kiese represented project co-ordinator RUB at the second TRANSFORMER Consortium Meeting in Bologna, Italy, from 28-30 March. Besides multilateral updates on the progress of the project, the meeting included a training session on living labs and co-creative processes, as well as a field trip to a biogas facility converting waste into methane that is fed into the gas grid.

[Zum detaillierten Bericht](#)



Kopenhagen Orestad

Foto: AG Mobilität und Demographischer Wandel

### Forschungsexkursionen des Projekts „Nachhaltige Quartiersentwicklungen in urbanen Kontexten“

Sozial und ökologisch nachhaltige Quartiere – was können wir von anderen Städten lernen? Bei Exkursionen nach Wien, Hamburg und Kopenhagen haben sich die Doktorandinnen Abeer Abdulnabi Ali und Lisa Neumann gemeinsam mit Prof. Dr. Andreas Farwick ausgewählte Beispielquartiere angesehen und sich mit Expert:innen ausgetauscht. Die gesammelten Erkenntnisse fließen mit in das Forschungsprojekt ein.

[Zum detaillierten Bericht](#)



Stadtklima (hier ein Bild aus Dortmund):  
Ein Thema von ICLEI, der Vereinigung  
„Local Governments for Sustainability“

Foto: B. Bechtel

### Daten schützen gegen extreme Hitze

Die Widerstandsfähigkeit Dortmunds gegenüber extremer Hitze zu stärken und die Energieeffizienz in Gebäuden und im städtischen Umfeld zu verbessern sind, Ziele zweier Projekte, die der ICLEI Action Fund 2.0 fördert: Die Projekte „Data2Resilience“ unter der Leitung des Urban Climate Labs der Ruhr-Universität Bochum und „Climate Adaptation through Thermographic Campaign and Heat mapping“ (CATCH4D) unter der Leitung des Forschungsinstituts für Landes- und Stadtentwicklung (ILS) werden verschiedene Datenquellen nutzen, um integrative Klimamaßnahmen umzusetzen.

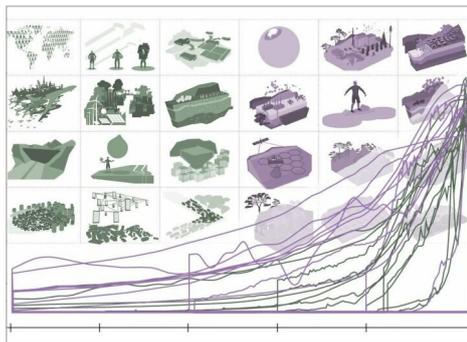
[Zum detaillierten Bericht](#)

## Impressum

**Herausgeber:** Geographisches Institut der Ruhr-Universität Bochum, Universitätsstr. 150, 44801 Bochum

**Redaktion und Layout:** Dr. Astrid Seckelmann, astrid.seckelmann@rub.de, 0234-3224789  
Laurenz Blöbaum, laurenz.bloebaum@rub.de

## Forschung



Die „Große Beschleunigung“

Foto: Bundeszentrale für politische Bildung

### Forschungsdaten für die „Große Beschleunigung“

Die Auswirkungen des menschlichen Handels auf die Natur sind global und unübersehbar. Daher diskutieren Forschende zur Zeit, ob die Menschheit sich nicht bereits schon in einem neuen geologischen Zeitalter, dem Anthropozän, befindet. Die Ursachen für diese „Große Beschleunigung“ sind komplex und betreffen alle Sphären des Erdsystems. Das Konsortium NFDI4Earth möchte einen fairen, kohärenten und offenen Zugang zu allen relevanten Erdsystemdaten, zu innovativem Forschungsdatenmanagement und zu Methoden der Datenwissenschaft bieten. An der Ruhr-Universität sind mit den Interdisziplinären Geoinformationswissenschaften und der Geo-Fernerkundung gleich zwei Arbeitsgruppen der Geographie beteiligt.

[Zum detaillierten Bericht](#)



Stadtentwicklungsszenario in Virtual Reality

Abb.: AG Kartographie

### ZDF-Beitrag zu Virtual Reality in der Stadtplanung

Im August 2023 berichtete das ZDF-Morgenmagazin von Ansätzen der Kartographie zur Unterstützung von städtebaulichen Planungsmaßnahmen und potentiellen Zukunftsszenarien („Smart City“) mit Virtual Reality und physiologischen Messungen.

[Zum Beitrag](#)

## Geographie für jedermann



Organisator Matthew Becker, Gast Mariia Lohvynenko und Dekan Prof. Dr. Matthias Kiese

Foto: M. Lohvynenko

### Ukrainische Geographin zu Gast beim Fundraising-Event am Geographischen Institut

Die Studierenden, Dozierenden und Forschenden an der Ruhr-Universität Bochum haben das furchtbare Schicksal nicht vergessen, dass so viele Menschen in der Ukraine getroffen hat. Deshalb haben Studierende des Geographischen Instituts und anderer Fakultäten, zusammen mit dem Dekan der Fakultät für Geowissenschaften und dem International Office, eine Veranstaltung organisiert, um Spenden zu sammeln und um auf die humanitäre Krise in der Ukraine aufmerksam zu machen. Dabei hat Mariia Lohvynenko, eine junge Geographin aus der Ukraine, die die Studierenden über die European Geography Association (EGEA) kennengelernt hatten, von ihren Erfahrungen mit den Schrecken des Krieges berichtet.

[Zum detaillierten Bericht](#)

## Geographie für jedermann



Teilnehmer:innen des Workshops „Starkregen und Hochwasser“

Foto: K. Jebbink

### Tag der offenen Tür im Alfred-Krupp-Schülerlabor

Das Interesse am ersten Tag der offenen Tür im Alfred-Krupp-Schülerlabor war groß: Etwa 180 Lehrkräfte hatten bei den 18 angebotenen Workshops die Qual der Wahl. Das Geographische Institut war durch Steffen Ciprina und Dr. Klaus Jebbink (AG Geographiedidaktik) mit dem Workshop „Starkregen und Hochwasser“ vertreten. Nach einem theoretischen Input krepelten die Teilnehmer:innen die Ärmel hoch und simulierten an Hochwassermodellen Starkregenereignisse und deren Auswirkungen auf die Wasserführung eines Tieflandflusses.

[Zum detaillierten Bericht](#)



Das neue Lernmodul „Land & EO“

Abb.: EO College

### Neues MOOC-Modul „Land & EO“ ist online

Die Lernplattform EO College hat ihren Massive Open Online Course (MOOC) „Towards Zero Hunger“ erneut erweitert: „Land & EO“ bietet neue Perspektiven bezüglich der Umsetzung des zweiten Zieles für Nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen („Kein Hunger“). Hierzu werden den Teilnehmer:innen die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Erdbeobachtung (engl. „Earth observation“, kurz EO) anhand fünf Lektionen mit insgesamt 17 Themen nahegebracht.

[Zum detaillierten Bericht](#)

[Zum Modul](#)



Unternehmerische Projekte von Schüler:innen für den Klimaschutz

Foto: F. Meyer-Heß

### KI- und Klimaschutzexpertise aktivieren Jugendliche

Der Klimawandel ist die größte Herausforderung der Menschheit. Damit Jugendliche ihm etwas entgegensetzen können, haben die Gesellschaft für Informatik sowie die Universitäten Paderborn und Bochum das Pilotprojekt „Climate Data Entrepreneurial Club“ gestartet. Darin können Schüler:innen Expertise in Informatik, Erdbeobachtung und Pädagogik erwerben, um eigene Nachhaltigkeitsprojekte anzustoßen und prototypisch umzusetzen. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz fördert das Projekt mit ca. 1 Millionen Euro.

[Zum detaillierten Bericht](#)

## Lehre



Führung durch die Recyclinganlagen in Lünen

Foto: A. Abdulnabi Ali

### Winter School zu Nachhaltigkeitsdilemmata

Studierende aus insgesamt acht Fächern haben sich im Rahmen der interdisziplinären Winter School intensiv mit dem Thema Nachhaltigkeit beschäftigt: So wurden u. a. die vielfältigen Dilemmata weltweiter Nachhaltigkeitsbestrebungen reflektiert. Anhand konkreter Beispiele wurde dann der Blick schrittweise von der Betrachtung globaler Probleme sowie ganzheitlicher Ansätze im Umgang mit knappen Ressourcen hin zu deren lokalen (Aus-)Wirkungen gelenkt. Geleitet wurde der Kurs u. a. durch die Geographin Abeer Abdulnabi Ali.

[Zum detaillierten Bericht](#)



Teilnehmer:innen der eKursion SoSe 2023

Foto: A. Neudecker

### eKursion zu acht Welterbestätten

Die eKursion zu den ostatlantischen Vulkaninseln im Sommersemester 2023 stand unter dem Dachthema der «UNESCO Welterbestätten». Deshalb war es das Ziel, neben den Inseln auch die acht dort liegenden Welterbestätten zu erkunden. Gelingen konnte dieses Vorhaben nur durch eine engagierte Teilnahme der Studierenden: Jede:r der 30 Teilnehmer:innen war entweder für eine Insel oder für ein Kulturerbethema hauptverantwortlich.

[Zum detaillierten Bericht](#)



RUB-Delegation des UNIC-Konsortiums: Rektorin Prof. Dr. K. Freitag (2. v. l.) und die Geographen Dr. M. Falke, Prof. Dr. T. Feldhoff und PD Dr. D. Edler

Foto: T. Feldhoff

### EU-Exzellenzförderung für den neuen Joint Degree-Studiengang „Redesigning the Post-industrial City“

Der neue Studiengang „Redesigning the Post-industrial City“ (RePIC) wird von der „European Education and Culture Executive Agency“ für 74 Monate mit einem Erasmus Mundus Grant gefördert. Mit dem wettbewerblichen Förderprogramm unterstützt die EU exzellente innovative Masterstudiengänge für hochqualifizierte Studierende, die zu einem Mehrfachabschluss oder gemeinsamen Abschluss führen. Die RUB hat in den vergangenen zwei Jahren, unter maßgeblicher Beteiligung der Geographie, gemeinsam mit den sieben Partneruniversitäten des UNIC-Konsortiums den M.Sc. RePIC entwickelt. Mit den 5,742 Mio. Euro Fördermitteln werden insbesondere Stipendien für die RePIC-Studierenden finanziert.

[Zum detaillierten Bericht](#)

Lehre



Gruppenfoto vorm O-Werk in Bochum

Foto: A. Grunwald

Summer School zu Transformationsprozessen in der Region Ruhr

„Design the Future, Together“ – unter diesem Motto fand die diesjährige Summer School des Moduls „Vergleichende Metro-polenforschung“ in der Region Ruhr statt. So analysierten und reflektierten Masterstudierende der Vertiefungsrichtung Stadt- und Regionalentwicklungsmanagement zusammen mit Studierenden der „Division of Policy and Planning Sciences“ der Universität Tsukuba, Japan, Themen einer „Governance der Transformation“.

[Zum detaillierten Bericht](#)



Poster zu den Auswirkungen von Exkursionen

Nachhaltigkeit an der RUB: Da geht noch was...

Im Rahmen des Studienprojektes „Nachhaltigkeit von Institutionen“ haben sich Geographiestudierende mit der Nachhaltigkeit an der RUB auseinandergesetzt.

In der von Dr. Astrid Seckelmann geleiteten Veranstaltung beschäftigten sich Studierende u. a. mit der Klimawirkung von Exkursionsflügen sowie Inklusion und der Nachhaltigkeit von Unterkünften bei Exkursionen. Zudem ging es um die alltägliche Mobilität von Studierenden und Lehrenden sowie Plastikmüll und Sicherheit auf dem Campus. Das Seminar wurde laufen durch einen Blog begleitet, in dem jetzt auch die Endprodukte einzusehen sind.

[Zum detaillierten Bericht](#)

[Zum Blog des Studienprojekts](#)



„Universe on Tour“ in Dortmund

Foto: C. Fischer

Studierende halten Vortrag bei „Universe on Tour“

Im Rahmen eines Studienprojekts des Bochumer Klimanetzwerks (BoKliNet) unter Leitung von Prof. Dr. Benjamin Bechtel haben sich Studierende mit „Nachtlichtern“ in Bochum beschäftigt. Christian Fischer und Sebastian Oettgen konnten nun ihre Ergebnisse in Dortmund bei „Universe on Tour“ einem größeren Publikum vorstellen. „Universe on Tour“ ist ein mobiles Planetarium, welches im Kontext des Wissenschaftsjahres 2023 „Unser Universum“ verschiedene Städte besucht.

[Zum detaillierten Bericht](#)

## Personalia

### AG Umweltanalyse und -planung in metropolitanen Räumen

**Prof. Dr. Christian Albert** hat das Geographische Institut verlassen und ist seit August 2023 an der Leibniz Universität Hannover tätig. Dort hat er im Institut für Umweltplanung die Professur für Landschaftsplanung und Ökosystemleistungen übernommen.

**Maria Riffat** hat die AG im September 2023 verlassen und ist seitdem als 3D-Stadtmodellentwicklerin im Fachbereich Geoinformation und Stadtplanung der Stadt Mannheim tätig.

### AG Interdisziplinäre Geoinformationswissenschaften

**Roman Hiby** ist seit September 2022 als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Bereich Fernerkundung, konkret im DLR Projekt „LEIA – Lunare und Geoinformationssystembasierte Analysen in Schulen“, in der AG tätig.

**Dr. Christopher Kyba** ist ebenfalls als wissenschaftlicher Mitarbeiter in der AG tätig. Er widmet sich insbesondere dem Projekt „Nachtlichter“.

### Projektteam Digitalisierung in der Lehre & postdigitale Entwicklung

**Dr. Angelika Neudecker** hat das Geographische Institut im Juni verlassen und ist nun als wissenschaftliche Mitarbeiterin im „Netzwerk Digitale Transformation (NDT)“ an der Pädagogischen Hochschule Bern tätig.

### Geo-IT

**Jonas Rück** und **Simon Schumacher** sind als Auszubildende der Fachinformatik für Systemintegration in der Geo-IT des Geographischen Instituts tätig. Simon Schumacher befindet sich bereits im zweiten Lehrjahr.

## Promotionen

**Jelena Irina Deutscher:** Virtual Exchange in bilingual deutsch-englischen Zweigen und Modulen des Geographieunterrichts. Eine explorative Studie an Gymnasien und Gesamtschulen in Nordrhein-Westfalen anhand von teilnehmenden Beobachtungen, Dokumentenanalysen und Experteninterviews.

**Linda Sobolewski:** A New Investigation at Volcano-Ice Interactions in the Crater of Mount St. Helens - Climatic and Geoscientific Analysis of Glaciovulcanic Cave Systems.

**Annika Gomell:** Air Pressure Propagation and Airflow Dynamics of Barometric Caves.

## Auszeichnungen



Prof. Dr. Frank Dickmann

Foto: RUB/Marquard

### Frank Dickmann erhält Advanced Grant des European Research Council (ERC)

Wo früher Landkarten unsere innere Karte gefördert haben, ist diese heute durch Navigationsapps lückenhaft und ungenau geworden. Wie man also digitale Karten verbessern kann, um unser räumliches Orientierungsvermögen zu stärken, untersucht Prof. Dr. Frank Dickmann (AG Kartographie) nun in seinem Advanced Grant „A novel approach to improved navigation performance through memory triggering maps“. Das Projekt wird vom ERC für fünf Jahre mit 2,5 Mio. Euro gefördert.

[Zum detaillierten Bericht](#)



Preisträger Steffen Ciprina

Foto: AG Geographiedidaktik

### Steffen Ciprina gewinnt Posterpreis beim Dortmunder Symposium der Empirischen Bildungsforschung

„Welche Kompetenzen soll die Schule von heute für die Gesellschaft von morgen vermitteln?“ Unter dieser Leitfrage veranstaltete das Institut für Schulentwicklungsforschung (IFS) das 8. Dortmunder Symposium der Empirischen Bildungsforschung. Im Rahmen der Posterpräsentation des wissenschaftlichen Nachwuchses gewann Steffen Ciprina (AG Geographiedidaktik) mit seinem Poster zum Thema „Exkursionen für die Climate Change Education – eine Interventionsstudie am Beispiel der Klimaanpassung“ den Preis für das beste Nachwuchsposter.

[Zum detaillierten Bericht](#)



Preisträger Torben Dedring

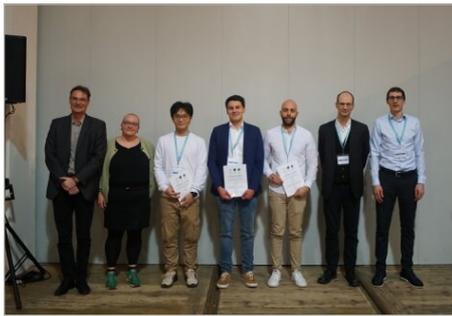
Foto: K. Modersitzki

### Torben Dedring erhält zweiten Platz des Young Scientist Awards auf der EARSeL

Mit seinem Vortrag über die sequenzielle Veränderungsdetektion von Landrutschungen mittels Radarbildern des europäischen Sentinel-1 Satelliten gewann Torben Dedring den zweiten Platz des Young Scientist Awards auf dem 42. European Association of Remote Sensing Laboratories (EARSeL) Symposiums. Die vorgestellte Methodik ist ein Bestandteil der Forschung von Dr. Valerie Graw zur fernerkundlichen Erfassung und Evaluierung von Landrutschungen und deren zugrunde liegenden Variablen entlang des Flusses Coca in Ecuador.

[Zum detaillierten Bericht](#)

## Auszeichnungen



Ehrung der Preisträger 2023

Foto: V. Graw

### Niels Dedring erhält Karl-Kraus Nachwuchsförderpreis

Ausgezeichnet wurde seine Bachelorarbeit zu dem Thema „Radarfernerkundliche und geoinformationsbasierte Ansätze zur Ermittlung der Auswirkungen einer ‚Glacial Lake Outburst Flood‘ am Beispiel des Chamlang North Tsho (Lake 464) im Hongu Valley, Nepal“ unter der Betreuung von Dr. Valerie Graw und Jun.-Prof. Dr. Andreas Rienow (AG Geomatik).

[Zum detaillierten Bericht](#)



Preisträgerin Patricia Glocke

Foto: AG Bochum Urban Climate Lab

### Patricia Glocke gewinnt Preis auf der JURSE2023

Beim „Joint Urban Remote Sensing Event 2023“ erzielte Patricia Glocke eine herausragende Leistung. Ihr Paper mit dem Titel "Impacts of altered human activities due to COVID-19 lockdown on air pollutants and land surface temperatures across European cities" überzeugte die Fachjury und sie wurde mit dem Preis für das beste studentische Paper ausgezeichnet.

[Zum detaillierten Bericht](#)

## Publikationen

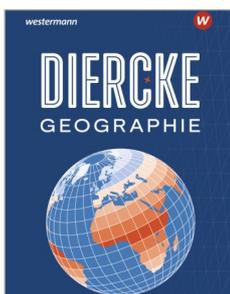


### Transformative Solutions in the Global South: Addressing Solid Waste Management Challenges in Jakarta through Participation by Civil Society Organizations?

Ein Beitrag von Mitarbeitenden der AG Gesellschaft und Nachhaltigkeit im Wandel ist in der Springer Publikation „Environmental Governance in Indonesia“ erschienen. Gemeinsam mit einem Kollegen aus Indonesien haben sie sich mit der Abfallproblematik und dem Einfluss von partizipativen Ansätzen in Jakarta beschäftigt.

Abdulnabi Ali, A.; Golbert, Y.; Reksa, A. F. A.; Kretzer, M. M.; Schweiger, S. (2023): Transformative Solutions in the Global South: Addressing Solid Waste Management Challenges in Jakarta Through Participation by Civil Society Organizations? In: Triyanti, A.; Indrawan, M.; Nurhidayah, L.; Marfai, M. A.: Environmental Governance in Indonesia. Cham. (= Environment & Policy 61).

[Zum Beitrag](#)



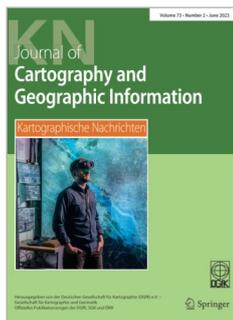
### Neuerscheinung: Diercke Geographie SII — Ausgabe 2023

Das Kompendium der Geographie: Alle wichtigen Themen, Räume, Modelle und Methoden in einem Band, u. a. mit Beiträgen von Prof. Dr. Thomas Feldhoff (AG Geographische Energie-, Ressourcen- und Ostasienforschung).

Latz, W. (Hg.) (2023): Diercke Geographie SII. Ausgabe 2023. Braunschweig.

[Zum Band](#)

## Publikationen

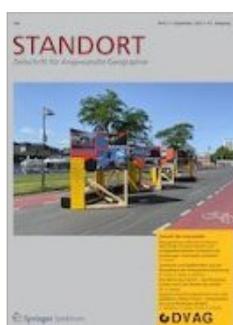


### Geographie und Kartographie: Disziplinen für Grafik-KI

Die Kommunikation raumbezogener Sachverhalte durch kartographische Medien zeichnet die Geographie als wissenschaftliche Disziplin aus. Umso wichtiger ist es, bei allen Diskussionen um textbasierte KI, auch die graphische Dimension von KI zu berücksichtigen. Die neue Ausgabe des Journals "KN - Journal of Cartography and Geographic Information" zeigt u. a., wie ChatGPT und die Grafik-KI Midjourney zusammenwirken können, um eine Kartographie der Zukunft zu charakterisieren.

Deutsche Gesellschaft für Kartographie (Hg.) (2023): *KN — Journal of Cartography and Geographic Information* 73 (2).

[Zur Zeitschrift](#)



### Themenheft zur Zukunft der Innenstadt

Corona, Ukrainekrieg, Energiekrise, Inflation: Die Polykrise hat strukturelle Veränderungen beschleunigt und die Herausforderungen für Innenstädte weiter verstärkt. Neue Konzepte und Maßnahmen werden für Zentren aller Größenordnungen diskutiert und erprobt. Ein jüngst erschienenes STANDORT-Themenheft, moderiert von Matthias Kiese und Heiner Schote bündelt nun aktuelle Beiträge aus der Praxis und der angewandten Forschung zur Zukunft der Innenstädte.

Deutscher Verband für Angewandte Geographie e.V. (Hg.) (2023): *Standort — Zeitschrift für Angewandte Geographie* 47 (3).

[Zur Zeitschrift](#)



### Diversitätsforschung und Geodaten

Ein Ansatz einer konzeptionellen Einordnung zur Kartographie erschien kürzlich unter dem Titel „Geodatenkultur der Diversität: eine neopragsmatische Skizzierung“. Daran beteiligt sind u. a. Bochumer M.Sc.-Absolvent:innen.

Edler, D.; Kühne, O.; Keil, J.; Korte, A.; Weißmann, M.; Galla, C.; Zilt, L.; Dickmann, F. (2023): *Geodatenkultur der Diversität: Eine neopragsmatische Skizzierung*. In: *KN - Journal of Cartography and Geographic Information*. DOI: 10.1007/s42489-023-00146-6.

[Zum Artikel](#)

## Netzwerk



### Darum Geographie in Bochum!

So vielseitig die Geographie ist — so vielseitig sind es auch ihre Studierenden und Lehrenden. Das zeigt sich auch in ihren diversen Beweggründen für die Studienwahl. Auf unserem Instagramkanal haben nun einige von ihnen dargestellt, warum man Geographie und das gerade in Bochum studieren sollte.

Ihr wollt an der Videoaktion teilnehmen? Dann schickt uns eine Mail an [gi-oeffentlichkeit@rub.de](mailto:gi-oeffentlichkeit@rub.de)!

[Zu Instagram](#)

Programm — Nachhaltigkeitswoche

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM



Geographisches Institut

RUB

# Nachhaltigkeit in der Geographie

Themennachmittag zur Woche der Nachhaltigkeit, 16.10.2023, Hörsaal HID

Wann?	Wer?	Was?
14:00 – 14:20	Prof. Dr. Karl-Heinz Otto	<b>Einführungsvortrag:</b> Geographie – das Leitfach einer Bildung für nachhaltige Entwicklung
14:20 – 14:35	Steffen Ciprina	<b>Kurzvortrag:</b> Climate Change Education – Anpassungsmaßnahmen an den Klimawandel als thematischer Fokus einer Exkursion
14:35 – 14:50	Roman Fritz & Markus Gornik	<b>Kurzvortrag:</b> Exkursion zur Nachhaltigkeitstransformation im Baltikum
14:50 – 15:45	Studierende des Studienprojektes zu „Nachhaltigkeit von Institutionen“ mit Gästen	<b>Podiumsdiskussion:</b> Exkursionsflüge - Flugexkursionen: Kompensation durch Projekte auf dem Campus?
15:45 – 16:00	– Pause –	<b>Waffel-/Kuchenstand und Posterausstellung</b>
16:00 – 16:30	Dr. Valerie Graw	<b>Kurzvortrag – Lightning Talk:</b> SE4Amazonian – Entwicklung nachhaltiger Energiepläne mit indigenen Völkern im Amazonas
	Tom Meyer, Dr. Nicolai Moos & Yannick Strasmann	<b>Kurzvortrag – Lightning Talk:</b> Nachhaltigkeit in der Quartiersentwicklung – interdisziplinäres Assessment der Fußgängermobilität in Bochum-Wattenscheid.
	Jan-Philipp Langenkamp & Jun.-Prof. Dr. Andreas Rienow	<b>Kurzvortrag – Lightning Talk:</b> Der nachhaltigen Flächeninanspruchnahme in der Metropolregion Rhein-Ruhr auf der Spur von 1985 bis 2030
	Stefanie Steinbach	<b>Kurzvortrag – Lightning Talk:</b> COINS – Nachhaltiges Landmanagement in Westafrika
16:30 – 16:45	Dr. Christopher Kyba	<b>Kurzvortrag:</b> Wer hat Angst vor nachhaltiger Beleuchtung?
16:45 – 17:00	– Abschluss –	<b>Informeller Austausch und Posterausstellung</b>

Informations- & Aktionsstände	Poster	Workshop
<ul style="list-style-type: none"> <li>Nachhaltigkeit im Geographiestudium</li> <li>Videos zur Baltikumsexkursion</li> <li>Nachhaltigkeit am Geographischen Institut: Exkursionen, Inklusion, Sicherheit, Mobilität, Plastikmüll</li> <li>Biokohle für Ernährungssicherheit</li> <li>Lernmaterialien und Augmented Reality für Nachhaltigkeitsthemen im Schulunterricht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Forschungsprojekt zu sozialer und ökologischer Quartiersentwicklung (A. Abdulnabi Ali &amp; L. Neumann)</li> <li>BoKlimNet (C. Hüser/Bochum Urban Climate Lab)</li> <li>Data2Resilience (C. Hüser/Bochum Urban Climate Lab)</li> <li>weitere Poster an den Aktionsständen</li> </ul>	<p>Bildung für nachhaltige Entwicklung live erleben: Ein Workshop zum Klimawandel und zum Phänomen des Starkregen.</p> <p><u>Zeit:</u> 16:00 – 17:00</p> <p><u>Raum:</u> IA 5-92/154</p> <p><u>Anmeldung:</u> Bis zum 09.10. unter <a href="mailto:geographiedidaktik@rub.de">geographiedidaktik@rub.de</a></p>

[Weitere Informationen zur Nachhaltigkeitswoche der Ruhr-Universität Bochum](#)

## Programm — DKG'23

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM



Geographisches  
Institut

RUB

## Das Geographische Institut beim DKG'23

62. Deutscher Kongress für Geographie (DKG), 19. – 23.09.2023, Frankfurt am Main

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Mittwoch: 11:00 – 12:30	Claudia Lindner, Roman Hiby, Andreas Rienow	<b>Vortrag:</b> Auf dem Mond, um den Mond, um den Mond herum: Gestaltung einer einfachen AR-App zur Monderkundung	<b>Fachsitzung:</b> Geographische VR/AR Lernumgebungen (2/2)
Mittwoch: 11:00 – 12:30	Olaf Kühne, Dennis Edler	<b>Vortrag:</b> Kartographie, Ästhetik und Praxen: Überlegungen auf Grundlage des Ansatzes „devianter Kartographien“	<b>Fachsitzung:</b> Ort und Verortung als Konzepte der Geographie: Praktiken und Konfigurationen
Donnerstag: 14:30 – 16:00	Abeer Abdulnabi Ali	<b>Vortrag:</b> Grüner Wasserstoff als neuer Hoffnungsträger für eine Dekarbonisierung? Eine Analyse von Möglichkeits(t)räumen und Nebenfolgen	<b>Fachsitzung:</b> Grüner Wasserstoff in der Energiewende: Mehr Energiegerechtigkeit oder grüner Extraktivismus? (2/2)
Donnerstag: 16:30 – 18:00	Lisa Neumann, Abeer Abdulnabi Ali	<b>Vortrag:</b> Soziale und ökologisch nachhaltige Transformation in urbanen Kontexten: Eine qualitative Analyse von Neubauquartieren	<b>Fachsitzung:</b> Neue Herausforderungen, alte Probleme: Das Nachhaltigkeitsparadigma als Treiber von Wohnungsmarktungleichheiten?
Donnerstag: 16:30 – 18:00	Anna Hellings, Matthias Demuzere, Andreas Rienow, Benjamin Bechtel	<b>Vortrag:</b> Multitemporal Local Climate Zones: Berechnung eines multitemporalen LCZ-Datensatzes für die Städte Europas	<b>Fachsitzung:</b> Fernerkundungslösungen für aktuelle Herausforderungen (AK Fernerkundung)
Donnerstag: 18:15 – 19:45	Andreas Wettlaufer	<b>Vortrag:</b> Freie Grundschulwahl in NRW: Katalysator für die Entstehung von Schulsegregation oder Chance für bildungsbenachteiligte Kinder?	<b>Fachsitzung:</b> Marktisierung, Kommodifizierung, Privatisierung: Neue Herausforderungen und Alternativen in sensiblen Bereichen der sozialen Reproduktion (2/2)
Donnerstag: 18:15 – 19:45	Abeer Abdulnabi Ali, Lisa Neumann	<b>Vortrag:</b> Klimagerechte Quartiersentwicklungen: Eine qualitative Analyse sozial und ökologisch nachhaltiger Quartiere	<b>Fachsitzung:</b> Möglichkeiten klimagerechten Wohnens: Zur sozial-ökologischen Transformation der Wohnraumversorgung (2/2): Quartier und Sanierung
Donnerstag: 18:15 – 19:45	Fabian Meyer-Heß	<b>Vortrag:</b> Fürstengrab oder Windkraftanlage? Identifikation archäologisch relevanter Gebiete mit offenen Geodaten	<b>Fachsitzung:</b> Innovativ, interdisziplinär und zukunftsweisend: Geoarchäologische Nachwuchsforschung in Deutschland (AK Geoarchäologie)
Freitag: 9:00 – 10:30	Yannick Strasmann, Kirsten von Elverfeldt	<b>Fachsitzung:</b> Verantwortung in der Klimakrise	←
Freitag: 11:00 – 12:30	Claudia Lindner, Roman Hiby, Henryk Hodam, Fabian Meyer-Heß, Annette Ortwein, Johannes Schultz, Andreas Rienow	<b>Vortrag:</b> Im Labyrinth der offenen Lernressourcen: Chancen und Herausforderungen in der digitalen Erbebeobachtungsbildung	<b>Fachsitzung:</b> Geographische Bildung als offene Handlungspraktik!? Neue Wege und Möglichkeiten der Gestaltung digitaler Lehre mittels freier Bildungsressourcen
Freitag: 14:30 – 16:00	Carsten Jürgens, Hannes Taubenböck	<b>Fachsitzung:</b> Urbane Fernerkundung: Neue Erkenntnisse für stadtgeographische Forschung	←
Freitag: 14:30 – 16:00	Yannick Strasmann, Michael Kretzer	<b>Vortrag:</b> Das Immunsystem der Gesellschaft. Protestbewegungen in der Nachhaltigkeitstransformation in NRW	<b>Fachsitzung:</b> Die Neuverhandlung von Gesellschaft- Umweltverhältnissen in Umweltprotesten
Freitag: 14:30 – 16:00	Andreas Rienow	<b>Vortrag:</b> Regionale Modellierung der zukünftigen Siedlungsflächenentwicklung mit globalen Datensätzen: Vergleich der Performance von OSM-Daten mit dem Global Human Settlement Layer und dem World Settlement Footprint	<b>Fachsitzung:</b> Urbane Fernerkundung: Neue Erkenntnisse für stadtgeographische Forschung
Freitag: 16:30 – 18:00	Lars Gruenhagen, Carsten Jürgens, Andreas Rienow	<b>Vortrag:</b> Chancen und Risiken bei der Ökosystemdienstleistungsbewertung von Bäumen in Bochum	<b>Fachsitzung:</b> Fernerkundung von städtischen und ländlichen Räumen unter dem Einfluss des Klimawandels (2/2)
Freitag: 16:30 – 18:00	Jan-Phillip Langenkamp, Andreas Rienow	<b>Vortrag:</b> Verwendung von Orthophotos in Google Earth Engine zur hochauflösenden Kartierung von undurchlässigen Oberflächen: Ein Data-Fusion-Ansatz in Wuppertal, Nordrhein- Westfalen	<b>Fachsitzung:</b> Fernerkundung von städtischen und ländlichen Räumen unter dem Einfluss des Klimawandels (2/2)

[Weitere Informationen zum Deutschen Kongress für Geographie 2023](#)